

# Methodenbeschreibung und FAQs

Quartalsweise Statistik der Registrierungen  
(ab Berichtsjahr 2019)

Methodik der quartalsweisen Statistik zu Registrierungen .....	2
Was ist eine Registrierung? .....	3
Was ist der Unterschied zwischen Neugründung und Registrierung? .....	4
Wann werden die Ergebnisse publiziert? .....	5
Warum sind manche Daten vorläufig? .....	5

## Methodik der quartalsweisen Statistik zu Registrierungen

Als Registrierung wird die Aufnahme einer rechtlichen Einheit in das Unternehmensregister für Zwecke der Verwaltung (URV) unter bestimmten Prämissen (s.u.) gezählt. Neben dem URV stellt das statistische Unternehmensregister (URS) die zentrale Datenbasis für die quartalsweise Statistik über Registrierungen von rechtlichen Einheiten dar. Erfasst sind alle marktwirtschaftlichen Tätigkeiten in den Abschnitten B bis S ohne Abschnitt O und Abteilung S94 der ÖNACE 2008.

Aus dem URV werden folgende Quellen zur Bestimmung der Anzahl der Registrierungen, des Registrierungsdatums und zur Ermittlung weiterer Merkmale herangezogen:

- Firmenbuch (FB)
- Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger (DV)
- Wirtschaftskammer (WIKa)
- Kammern der freien Berufe (KfB)
- Steuergrunddaten, Umsatzsteuervoranmeldungen und Einkommensteuerdaten (Steuer)

Die Erstellung der Statistik erfolgt mehrstufig. In einem ersten Schritt werden Regeln (Prämissen) definiert, wann eine rechtliche Einheit als Registrierung gezählt wird:

1. Registrierung im FB
2. Registrierung beim DV als Arbeitsgeber/Arbeitgeberin
3. Registrierung beim DV als Selbstständige/Selbstständiger
4. Registrierung bei der WIKa

5. Registrierung bei den Kammern der freien Berufe als Selbstständige/Selbstständiger
6. Registrierung bei der Steuer und es liegen Umsatzwerte vor

Registrierungen von Vereinen werden nicht gezählt.

In einem zweiten Schritt wird das Datum der Registrierung definiert. Dieses wird anhand des ersten Lebenszeichens in den Quellen festgelegt, d.h. die erste Registrierung wird gezählt.

Da der ÖNACE-Code zum Zeitpunkt der Registrierung in den Datenquellen nicht in allen Fällen vorhanden ist, wird die Fachzuordnung der WIKA als Datenquelle für eine Erstzuordnung des ÖNACE-Schlüssels herangezogen. Alle weiteren fehlenden ÖNACE-Schlüssel werden in einem dritten Schritt anhand einer ÖNACE-Verteilung basierend auf den Neuaufnahmen ins URS geschätzt.

**Hinweis:** Die Daten zu den Registrierungen der jeweils letzten vier Berichtsquartale werden bedingt durch die relativ späte zeitliche Verfügbarkeit der zugrundeliegenden Verwaltungsdatenquellen als vorläufig ausgewiesen und bei der Veröffentlichung eines neuen Quartals revidiert. Um die Auswirkungen der Corona-Krise in den Daten abbilden zu können, startet die Zeitreihe bereits mit dem ersten Quartal 2019.

## Was ist eine Registrierung?

Eine rechtliche Einheit wird als Registrierung gezählt, wenn diese in das Unternehmensregister für Zwecke der Verwaltung (URV) aufgenommen wird und in einem oder mehreren der folgenden Register registriert ist: (1) Firmenbuch, (2) Dachverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, (3) Wirtschaftskammer, (4) Kammern der freien Berufe und (5) Steuergrunddaten, Umsatzsteuervoranmeldungen und Einkommensteuerdaten.

Vereine werden nicht als Registrierung gezählt.

## Was ist der Unterschied zwischen Neugründung und Registrierung?

Registrierungen können nicht direkt mit der Gründung eines Unternehmens verglichen werden.

Die Registrierung einer rechtlichen Einheit kann als Absichtserklärung angesehen werden, bedeutet aber nicht unbedingt, dass diese auch tatsächlich eine wirtschaftliche Tätigkeit aufnimmt.

Registrierungen von rechtlichen Einheiten sind Teil von Verwaltungsverfahren, während sich die jährlichen Daten zu Unternehmensgründungen auf Umsatz und/oder Beschäftigung beziehen. Zu den Verwaltungsverfahren gehört beispielsweise eine Registrierung im Firmenbuch. Alleinige Firmenbuchregistrierungen bilden jedoch nicht die Gesamtsumme der Registrierungen.

Mindestens eine der folgenden Registrierungen im Unternehmensregister für Zwecke der Verwaltung (URV) muss vorliegen, um als Registrierung in Österreich gezählt zu werden: (1) Registrierung im Firmenbuch (FB), (2) Registrierung beim Dachverband der Sozialversicherungsträger (DV) als Arbeitsgeber/Arbeitgeberin, (3) Registrierung beim Dachverband der Sozialversicherungsträger (DV) als Selbstständige/Selbstständiger, (4) Registrierung bei der Wirtschaftskammer (WIKa), (5) Registrierung bei den Kammern der freien Berufe (KfB) als Selbstständige/Selbstständiger und (6) Registrierung in den Steuergrunddaten, Umsatzsteuervoranmeldungen und Einkommensteuerdaten (Steuer) und es liegen Umsatzwerte vor.

Ein weiterer grundsätzlicher Unterschied zwischen Neugründung und Registrierung ist, dass die Registrierungsdaten nicht auf den unternehmensdemografischen Merkmalen „Datum der Aufnahme der Tätigkeit“ basieren, sondern das „Datum der Eintragung“ herangezogen wird.

Außerdem ist zu beachten, dass die statistische Einheit in der jährlichen Unternehmensdemografiestatistik das Unternehmen ist, während sich die vierteljährlichen Angaben zu Registrierungen auf rechtliche Einheiten beziehen (mehrere rechtliche Einheiten können ein Unternehmen bilden, eine Registrierung einer neuen rechtlichen Einheit bedeutet daher nicht unbedingt die Geburt eines neuen Unternehmens).

Aufgrund der methodischen Unterschiede besteht keine direkte Vergleichbarkeit mit der jährlichen Unternehmensdemografiestatistik zu Unternehmensneugründungen.

Ausführliche Informationen befinden sich hier: [https://ec.europa.eu/eurostat/documents/7894008/11336992/Methodological\\_note.pdf](https://ec.europa.eu/eurostat/documents/7894008/11336992/Methodological_note.pdf)

## Wann werden die Ergebnisse publiziert?

Daten zu Registrierungen werden t+40 nach Ende des jeweiligen Berichtsquartals publiziert. Im Februar, Mai, August und November wird die Zeitreihe also jeweils um ein weiteres Berichtsquartal ergänzt.

Die Lieferung der Daten an Eurostat erfolgt jeweils zeitgleich mit der nationalen Veröffentlichung.

## Warum sind manche Daten vorläufig?

Die Daten zu den Registrierungen der jeweils letzten vier Berichtsquartale werden bedingt durch die relativ späte zeitliche Verfügbarkeit der zugrundeliegenden Verwaltungsdatenquellen als vorläufig ausgewiesen und bei der Veröffentlichung eines neuen Quartals revidiert. Diese Zahlen werden daher bei jeder Datenlieferung revidiert.